


Sven Wichmann erobert Thron

SCHÜTZENFEST Nachfolger von Dieter Claußen – Spannende Königsproklamation



Das Knetzer Königshaus: (v.l.) Angelika und Willi Kertz (1. Adjutant), Katharina Meyer (Damenbeste und Königin), Sven Wichmann (König), Günther Behrens (2. Adjutant) sowie Marc Brumund (Jugendbester) BILD: JN 

MEHR ALS 30 RINGE MUSSTE DER NEUE AMTSINHABER ERREICHEN. KATHARINA MEYER LÖST MARGRET SPILLE ALS NEUE KÖNIGIN AB.

GROßENKNETEN - Das Königsschießen des Großenknetzer Schützenvereins ist beendet: Der neue Schützenkönig heißt Sven Wichmann. Er löste Dieter Claußen ab und übernahm am Pfingstmontag die Schützenkette.

Jungschützenkönig wurde als Jugendbester Marc Brumund. Nach drei Tagen Schützenfest über die Pfingsttage wurde am Montag im Festzelt das neue Königshaus proklamiert.

Große Spannung

Es herrschte eine große Spannung unter den vielen Zuschauern, bevor der erste Schießmeister Hartmut Schütte die Namen des neuen Throns bekannt gab. Immer wieder nannte er einzelne Schützen, deren Schießleistungen am Ende jedoch für den Königsthron nicht ausreichten. Schließlich mussten mehr als 30 Ringe erreicht werden, um auf den begehrten Königsthron zu kommen. Doch bevor es soweit war, bedankte sich Schütte bei dem scheidenden Königspaar, das am Montagabend zum letzten Mal vor der Front der Schützen stand.

Stolzer König

Stolz nahm Sven Wichmann die Königswürde entgegen, der zusammen mit Katharina Meyer nun im nächsten Jahr das Schützenvolk regieren darf. Erster Adjutant wurde der bisherige Hauptmann Willi Kertz und zweiter Adjutant Günther Behrens. Der neue Jungschützenkönig wurde Marc Brumund und Königin als Damenbeste Katharina Meyer. Sie löste die bisherige Regentin Margret Spille ab.

Die Königsproklamation ist Jahr für Jahr der Höhepunkt des gesamten Schützenfestes und nicht nur ein Ereignis für die Schützen selbst, sondern für den gesamten Ort Großenkneten. Viele Gäste verfolgten die Bekanntgabe des neuen Throns. Im Anschluss an die Proklamation gab es für die Mitglieder des Königshauses einen Ehrentanz.